

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1987)
Heft: 1

Artikel: Auf exklusive Kundenwünsche eingestellt
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-794499>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AUF EXKLUSIVE KUNDENWÜNSCHE EINGESTELLT

Der internationale Markt signalisiert in verstärktem Mass den Wunsch nach Exklusivitäten, die dem einzelnen Abnehmer vermehrte Möglichkeit zur Eigenprofilierung bieten. Diese Situation ist nicht neu – doch war und ist es vielfach eine Frage der Quantität –, denn bei grossem Auftragsvolumen war es noch nie problematisch, sich für eine Qualität, ein bestimmtes Dessin in diversen Farben und Materialien den Alleinverkauf für ein Gebiet zu sichern. Die Verstärkung der modischen Entwicklung – auch im Dekostoffbereich – lässt die Frage nach dem Mindestquantum für Exklusivrechte zum entscheidenden Faktor werden.

Linotex hat haarscharf auf diesen Markttrend reagiert und in intensiver und engagierter Entwicklungarbeit ein technisches Know-how erarbeitet, das eine rationelle Produktion zulässt, auch wenn die Exklusivitätswünsche durch verhältnismässig kleine Startquantitäten abgestützt werden. So überrascht nicht nur die Musterungsvielfalt, sondern die enorme Farb-Palette mit 40 Colorits pro Artikel. Dabei kann das farbliche Konzept Ton-in-Ton oder auf Akzente aufgebaut sein.

Webtechnisch werden Schaftmaschinen mit bis zu 32 Schäften und Jacquardstühle eingesetzt. Zudem sind praktisch alle Artikel beidseitig verwendbar, wobei die farblichen und musterungsmässigen Effekte von «Vorder-» bzw. «Rückseite» des Gewebes optisch einen völlig anderen

Eindruck hinterlassen. Bei der Farbgebung liess sich das hauselige Designer-Team stark von der Mode in der Bekleidung leiten und setzte auf frische und intensive Colorierungen. Die Webmotive bleiben schlicht, wirken einfach, selbst bei grossflächiger Anwendung, und tragen damit dem veränderten Möbel-Design Rechnung. Das Warenge wicht liegt zwischen 220 und 280 g/lfm, die Warenbreite bei 130 bis 150 cm. In der Veredlung ist es gelungen, die aus 100% Bayer-Acryl gefertigten Dekostoffe im Griff sehr textile, weich und fliessend auszurüsten. Ein schöner, dezenter Seiden glanz sorgt für stilvolle Eleganz.

Als geschickte Abrundung der Kollektion bieten sich nebst diesem Schwerpunkt noch weitere interessante Angebots-Paletten an. Für das Objektgeschäft ist «flammhemmend» ein aktuelles Thema, dem durch den Einsatz geeigneter Garne Rechnung zu tragen ist. Mit feinen Diagonal-Körperbindungen, mit Uni-Qualitäten in feinen Strukturen, ist ein weiterer Akzent gesetzt. Dazu kommt in Normalausführung ein Buntprogramm, das unterschiedliche Fasermischungen nutzt, um die Vielfalt zu unterstreichen. Zu Trendartikeln entwickelten sich Fein- und Web-Dreher, die dem Bedürfnis nach Transparent-Look entgegenkommen. Insgesamt, ein Programm mit starken kreativen Impulsen, an den Bedürfnissen des Marktes orientiert.



LINOTEX AG, KIRCHBERG
Heimtextil: Stand 6.0 B 20

LINOTEX DEKO-KOLLEKTION NUTZT
TECHNISCHES KNOW HOW FÜR MUSTERUNGS-
UND FARBENVIELFALT